



Vereins Nachrichten



Herbst 2023

Musikgesellschaft Ringgenberg
Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil



**Musikgesellschaft
Ringgenberg und
Jugendmusik
Ringgenberg-Goldswil**

Musig-Lotto

im Hotel Bären Ringgenberg

Samstag, 25. November 2023

von 18.00 bis 24.00 Uhr

Sonntag, 26. November 2023

von 14.00 bis 20.00 Uhr

Sensationelle Preise

Jeweils freie Preiswahl für den 1. Preis

Kartenpreis immer noch Fr. 1.–

plus eine Gratiskarte

Jeder 5. Gang ist ein Supergang à Fr. 2.–

Tageskarten für Fr. 44.–

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Glück!

Alle Tageskarten nehmen an einer Gratis-Schlussverlosung teil

**Bon für 1 Karte
+ 1 Gratiskarte**

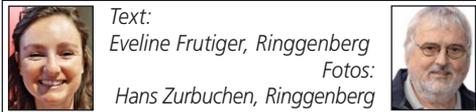
**Bon für 1 Karte
+ 1 Gratiskarte**

Fyrabebier bei der Burgseelihalle



Die Musikgesellschaft Ringgenberg spielte am Freitagabend ein lockeres Konzert mit klassischen Märschen und bekannten Hits

Was tut sich den da vor der Burgseelihalle? Ein Festzelt wird gestellt, eine Outdoor-Küche in Betrieb genommen und ein schöner Rugenbräu-Bierwagen steht



Text:
Eveline Frutiger, Ringgenberg
Fotos:
Hans Zurbuchen, Ringgenberg

auch noch rum...? Das kann nur eins bedeuten: Die MGR lädt zum Fyrabebier ein. Am traditionellen Mitte-Juli-Wochenende, welches bei Fans der MGR und des Rimo-Quintetts schon seit Jahren grundsätzlich rot im Kalender markiert ist, wird gefeiert.



Oliver Feuz (links) und MGR-Ehrenpräsident Manuel Scheller sorgten für das leibliche Wohl

Freitag mit MGR und Crazy Mofos

Am Freitagabend geht's los und die MGR spielt vor zahlreichen Gästen ein schönes Ständli. Hits wie Böhmischer Traum, Hey Jude und klassische Märsche werden zum Besten gegeben. Viele Freunde aus dem Dorf und der näheren Umgebung kommen vorbei und geniessen das Konzert,

das kühle Bier und eine feine Bratwurst und Chäsbrätel. Nach dem Ständli der MGR spielen die Lokalhelden – die Crazy Mofos – auf. Es ist immer eine Freude zu sehen, wie sie ihre Zuschauer mit ihren Mundart-, Blues- und Rockcovers in den Bann ziehen. Die Jungs heizen dem Publikum ein und trotz den auch in der Nacht



Die Crazy Mofos mit den MGR-Aktivmitgliedern Thom Schlüchter (auf der Bühne Mitte, im MGR-Shirt) und Roger Imboden (rechts) zogen die anwesenden Fans in ihren Bann

immer noch warmen Temperaturen wird getanzt und gejubelt. Bis in die frühen Morgenstunden wird weitergefeiert am Bierstand und an der lässigen Tambouren-Bar. Wohlwissend, dass es am Samstag noch einmal genau so toll werden würde.

Steinbock Musig, Tambouren, Rimo

Denn am Samstag durfte die MGR die Steinbock Musig aus Niederried willkommen heißen. Die Musik spielt sich direkt in die Herzen der Zuschauer, welche gespannt den schönen Klängen lauschen. Die Stein-



Die Steinbock Musig Niederried spielte sich mit ihren Melodien in die Herzen der Ringgenberger Musikanten und des Publikums



Die MGR-Tambouren suchten sich spontan Unterstützung aus dem begeisterten Publikum

bock Musig spielt unter anderem den von Ueli Zurbuchen komponierte Marsch «Capricornus Musica». Nach der Steinbock Musig stellt sich die Tambourengruppe der MGR zum Spiel auf. Sie geben ihre Stücke zum Besten, ein wahres Feuerwerk und immer ein Highlight für unsere Zuschauer. Dann ist es so weit und das Rimo-Quintett spielt ihre grössten Hits und Klassiker. Viele Tanzbegeisterte

treffen sich neben der Bühne. In den Pausen wird fleissig «gedret» und einige glückliche Gäste dürfen einen tollen Preis mit nach Hause nehmen. So geht ein schönes, lustiges und heisses Wochenende seinem Ende zu. Am Sonntag wird die ganze Infrastruktur von fleissigen Helfern wieder abgebaut. Nichts deutet mehr auf das Fyrabebier mit der MGR hin, aber die Erinnerungen bleiben.



Judith Abegglen liess das Glücksrad über Spielglück oder -pech entscheiden



Am Samstagabend sorgte das Rimo-Quintett für viel musikalischen Spass und tolle Unterhaltung

Konzert in der Burgkirche Ringgenberg



Zur Eröffnung spielten die Tambouren von der Aussichts-Plattform auf dem Wohnturm aus präzise und schnelle Schläge, die das Publikum ins Staunen versetzte

Am 30. Juni 2023 fand in der Kirche Ringgenberg ein mit Spannung erwartetes Sommerkonzert statt, bei dem die Jugendmusik und die Musikgesellschaft Ring-



Text: Jurij Lehnhard, Habkern
und Anja Oberrauch, R'berg
Fotos: Hans Zurbuchen, R'berg

genberg ihr musikalisches Können unter Beweis stellten. Das Konzert war ein wahrer Ohrenschauspiel für alle Musikliebhaber.

Magische Atmosphäre

Die Kirche bot die perfekte Kulisse für dieses besondere Ereignis. Die wunderschöne Akustik verstärkte die Klänge der Tambouren, Blasinstrumente und des Schlagzeugs und schuf eine magische Atmosphäre. Die Zuhörer waren gespannt auf die Darbietungen und wurden nicht ent-

täuscht. Das Konzert begann mit der Jugendmusik. Der «Pink Panther» war ein bekanntes Stück, das gespielt wurde. Die Jugendmusik zeigte von Anfang an ihr musikalisches Talent und ihre Spielfreude. Die Melodie des Stücks wurde von den Blasinstrumenten kraftvoll und präzise gespielt, während das Schlagzeug den Rhythmus perfekt unterstützte. Das Publikum konnte förmlich den berühmten Pink Panther durch die Kirche schleichen sehen. Ein weiterer Höhepunkt des Konzerts war die Interpretation des Beatles-Klassikers «Hey Jude». Die Musikgesellschaft verlieh dem Lied eine ganz eigene Note und sorgte für Gänsehautmomente. Die harmonischen Klänge der Blasinstrumente und die mitreissenden Rhythmen des Schlagzeugs liessen das Publikum mitsingen und -klatschen.

Titelbild:

Am Ringgenberger Dorfmarkt verkauften die Jugendmusikantinnen Marilen Bühler (links) und Livia Bohren für die Jugendmusik Tombolose, die rasch ausverkauft waren. (Foto: Hans Zurbuchen)

Danke Grazie von Ueli Zurbuchen

Ein Highlight des Abends war das Stück «Danke Grazie» von Ueli Zurbuchen. Hier zeigten beide, die Jugendmusik und Musikgesellschaft, ihr Können in einem anspruchsvollen Arrangement. Die Musikerinnen und Musiker bewiesen ihr technisches Geschick und ihre musikalische Reife. Die Zuschauer waren beeindruckt von der Präzision und dem Zusammenspiel der verschiedenen Instrumente.

Das Sommerkonzert der Jugendmusik und der Musikgesellschaft Ringgenberg war ein voller Erfolg. Die Zuschauer waren begeistert von der Vielfalt der dargebotenen Stücke und der Leidenschaft, mit der die Musikerinnen und Musiker spielten. Der Applaus am Ende des Konzerts war langanhaltend und zeigte die Wertschätzung des Publikums für die herausragende Leistung.

Das Konzert war ein wunderbares Beispiel für die musikalische Vielfalt und das Talent der Jugendmusik und der Musikgesellschaft Ringgenberg. Die Kombination aus Tambouren, Blasinstrumenten und Schlagzeug



Die Jugendmusik zeigte von Anfang an ihre musikalische Spielfreude

sorgte für ein abwechslungsreiches und mitreissendes Programm. Die Zuschauer wurden auf eine musikalische Reise mitgenommen und konnten sich von der Begeisterung der Musikerinnen und Musiker anstecken lassen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Konzert und sind gespannt, welche musikalischen Überraschungen uns dann erwarten werden.



Die Musikgesellschaft Ringgenberg und die Jugendmusik Ringgenberg-Goldswil boten in der Burgkirche anlässlich ihres Konzerts ein Beispiel für musikalische Vielfalt

Die MGR am Hubelgottesdienst



Die Aussicht vom Goldswilhubel über das Dorf und das Bodeli wurde an diesem Sommerabend durch kein Gewitter beeinträchtigt

Auch dieses Jahr wurde die MGR von der Kirchgemeinde wieder dazu eingeladen, den Abendgottesdienst auf dem Kirchenhubel in Goldswil zu begleiten. Wie bereits im letzten Jahr, fand der Gottesdienst am Abend eines sehr heissen Sommertages statt, weshalb wir ein Gewitter nicht ganz



Text:

Gianna Paganini, Ringgenberg

Fotos:

Hans Zurbuchen, Ringgenberg



ausschliessen konnten. Wir hatten aber Glück und es blieb trocken, so dass wir Musikantinnen und Musikanten uns am 18. Juni um 19.15 Uhr auf dem Hubel besammelten und unsere Instrumente bereit machten.

Motto «Läbensfröid»

Pünktlich um halb acht durften wir den Gottesdienst mit dem Stück «Gruss an das Worblental» eröffnen. Danach begrüsst



Die Kirchenruine mit dem von weitem erkennbaren Kirchturm, dem «Campanile», ist das historische Wahrzeichen von Goldswil

unser Pfarrer Matthias Inniger alle Anwesenden zu seiner Predigt, welche ganz unter dem Motto «Läbensfröid» stand. Passend dazu, so betonte er, werde die MGR seine Worte mit musikalischen Leckerbissen begleiten. Deshalb durften wir während der ganzen Predigt immer wieder die Instrumente ansetzen und einige Stücke unseres Sommerprogramms zum Besten geben. Gerade bevor um 20.00 Uhr die Glocke zu läuten begann, beendete Matthias Inniger seine Predigt und kündete an, dass wir vor dem Apéro noch eine Zugabe spielen würden. Gesagt getan, also spielten wir nach dem Läuten der Glocke noch zwei Zugaben und durften den Gottesdienst anschliessend gemeinsam mit den weiteren Besuchern beim Apéro ausklingen lassen. Es war für uns wieder einmal sehr schön zu sehen, dass unsere Musik geschätzt wird und wir damit Lebensfreude bereiten dürfen.



Pfarrer Matthias Inniger widmete den Hubel-Gottesdienst dem Thema «Läbensfröid»



Die geschichtsträchtige Goldswiler Kirchenruine vermittelte dem Gottesdienst unter freiem Himmel eine ganz besondere Stimmung

Traditionelle Horet-Chilbi

Schon seit vielen Jahren organisiert der Skiclub Ringgenberg auf der Alp Horet die so genannte «Horet-Chilbi». Es ist eine wunderschöne Tradition, bei der Gemütlichkeit und Zusammensein im Vordergrund



Text:
Natalie Grossmann, Goldswil
Foto:
Daniel Brügger, Thun



stehen. Die Chilbi wird jeweils mit einem Gottesdienst eröffnet, der von der Musikgesellschaft Ringgenberg musikalisch umrahmt wird.

Predigt, Musik und offenes Feuer

Aus diesen Gründen trafen wir uns auch dieses Jahr am Sonntag, 2. Juli gut gelaunt und voller Vorfreude auf den Tag beim Chilbi-Platz auf der Alp Horet. Nachdem

der Präsident des Skiclubs, Sven Scheller, die Chilbi um 11 Uhr eröffnete, durften wir den spannenden Worten unseres Pfarrers Matthias Inniger lauschen. Musikalisch begleiteten wir die Predigt mit einigen Stücken aus unserem Repertoire und natürlich auch mit dem wunderschönen Lied «Mys Balmhüttli» von Ueli Zurbuchen. Im Anschluss kamen wir in den Genuss der Festwirtschaft des Skiclubs. Nach alter Tradition wurden Bratwürste, feine Suppe und Chäsbrätel auf offenem Feuer zubereitet. Dazu genossen wir die urchigen Klänge des «Trio Horet». Zum Abschluss durfte natürlich ein gluschtiges Kaffee im gemütlichen Balmhüttli mit atemberaubender Sicht auf die Berner Alpen nicht fehlen. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Die Ringgenberger Musikanten begleiteten mit ihrem Spiel die spannenden Worte von Pfarrer Matthias Inniger

Heimatabend am Burgseeli

Am 14. Juni 2023 trafen wir uns um 18.45 Uhr im Naturstrandbad Burgseeli zum Vorbereiten und Aufstellen unserer Instrumente. Um 19.00 Uhr ging es auch schon los. Nach ein paar Begrüssungsworten durften wir den Heimatabend mit «Disneys Magical Marches» eröffnen. Wir spielten weitere Stücke wie: «Pink Panther», «Eye



Bericht von
Marilen Bühler, Ringgenberg

of the Tiger», «Smooth» und so weiter. Mit Tanzeinlagen der Jugi und den Alphornklängen der Alphorngruppe Jungfrau mit Fahنشwingern, ging es weiter. Die Tanzgruppe Unspunnen mit der Kapelle Schwyzerguess machten den Anlass zum perfekten Heimatabend. Die Trychler beeindruckten die Gäste und Touristen gleichermaßen. Für den Lacher des Abends sorgten unsere



Die Jugendmusik-Tambouren überraschten mit ihrem Auftritt auf dem Floss

Tambouren, welche die Zuschauer vom Floss auf dem See aus überraschten. Manche davon schwammen sogar zurück, um mit dann uns ein weiteres Stück zu spielen. Die coolen Vibes liessen sogar die Krebse an das Ufer krabbeln. Dieses Jahr blieben wir zum Glück von Regen, Gewitter und Hagel verschont.



Dieses Jahr spielte die Jugendmusik bei schönstem und trockenem Wetter ein Konzert am Heimatabend im Naturstrandbad Burgseeli

Dorfabend in der Schlossweid



Traditionsgemäss spielten die Musikgesellschaft Ringgenberg und die Jugendmusik Ringgenberg-Goldswil vereint zu einem Konzert am Ringgenberger Dorfabend auf

Freitagabend, 11. August. Um 18.50 Uhr treffen sich die Schlagzeuger beim Musiglokal und holen ihre Instrumente. Das kann nur eines heissen: Irgendwo wird wohl ein



*Text:
Corinna Trachsel, Oberwil i.S.*

Fotos:

Hans Zurbuchen, Ringgenberg



Ständli stattfinden. Dieses Mal spielte die MGR zusammen mit der Jugendmusik in der Schlossweid anlässlich des Dorfabends unter dem Motto «die Gemeinde ehrt». Die zahlreichen Besuchenden und Mitwirkenden waren alle bester Laune und genossen den wunderbaren Sommerabend, der zum Glück wesentlich wärmer und schöner war als der Freitagabend eine Woche zuvor.

Auftritt von Corina & Anton

So starteten wir unser Konzert zusammen mit der Jugendmusik und den Tambouren pünktlich um 19.30 Uhr. Nach einigen Stücken kam dann der eigentliche «Festakt».



Das Akrobatik-Duo Corina Zurbuchen & Anton Shapoval bei ihrem Überraschungsauftritt



Die jüngsten Tambouren der Jugendmusik haben offensichtlich Spass an ihrem Auftritt

Die drei Sporttalente Laura Zimmermann, Kevin Abegglen und Alain Frutiger wurden für ihre Einzelleistungen gebührend geehrt. Danach folgte ein Überraschungsauftritt des Akrobatik-Duos Corina und Anton, welche auch schon anlässlich des Musikantenstadls bei uns aufgetreten sind. Die Beiden verzauberten das Publikum mit ihrer wunderbaren Darbietung. Danach waren wir noch einmal dran, einige unserer Stücke zu spielen.

Warten auf Kaspar

Als die Tambouren spielbereit oben bei der Kirche standen, herrschte jedoch Stille. Erst war nicht klar, woran es fehlte, bis Rufe nach unserem Präsidenten Kaspar Spörri laut wurden. Dieser sass gemütlich auf seinem Schlagzeughocker und wartete darauf, dass es weiterging mit dem nächsten Stück des Bläsercorps. Als er merkte, dass er bei den Tambouren gebraucht wurde, rannte er in Windeseile die vielen Treppenstufen zur Kirche hinauf und schon hörten wir die rhythmischen Klänge der Tambouren. Genau so schnell wie er rauf geflitzt war, kam Kaspar auch wieder runter, um auch noch die letzten beiden Stücke am Schlagzeug zu spielen.

Nach unserem Auftritt offerierte die Gemeinde ein Apéro. Alle Gäste und Mitwirkenden konnten den Abend gemeinsam bei gemütlichem Beisammensein und einem Besuch im Dorfmuseum bei unserem Mitglied Koert den Hartogh (er hatte dort in den letzten Wochen eine wunderbare Ausstellung mit Stichen aus unserer Region aufgebaut und betreut) ausklingen lassen.



Ein Sommerabend in der «Schlossweid», dem historischen Dorfkern von Ringgenberg, kann bei den Einheimischen und vielen gut gelaunten Feriengästen bis in die tiefe Nacht hinein dauern

Dorfmarkt mit der Jugendmusik

Der 1. August 2023 war ein schöner Tag für ein Konzert. Wie es die Tradition verlangt, spielten wir im Festzelt auf dem Parkplatz beim Dorfländeli Röthlisberger. Da es ein sommerlicher schöner warmer Tag war, hatte es viele Gäste, welche sich



Text:
Kai Pelloli, Ringgenberg

Fotos:

Hans Zurbuchen, Ringgenberg



Gemeinsames Singen der Nationalhymne zum Schluss der Predigt von Pfarrer Matthias Inniger

an den feinen Essenständen verpflegten oder genügend tranken. Gefühlt war das ganze Dorf da, um die Schweiz zu feiern. Wir spielten sehr viele schöne Lieder, welche wir mit Jenny eingeübt hatten. Dem Publikum gefiel es sehr und wir durften noch eine Zugabe spielen. Die Jugendmusik Ringgenberg war auch sehr fleissig mit Lösli verkaufen. Viel zu früh hatte es keine mehr und alle Preise waren weg.



Am Ringgenberger Dorfmarkt spielte die Jugendmusik im Festzelt ihr traditionelles Konzert

MGR-Ständchen in der «Sunnysya»

Am Dienstag, 5. September spielten die Ringgenberger Musikanten bei schönstem

Sommerwetter ein Ständchen für die Bewohner des Altersheims Sunnysya.



Einige der Ringgenberger «Sunnysya»-Bewohner lauschten im Garten gespannt den Klängen der Musikanten, andere bevorzugten es, von ihrem Zimmer aus das Ständchen zu geniessen

Hochzeit von Thom und Sandra Schlüchter



Das frisch vermählte Hochzeitspaar posiert mit den beiden Musikgesellschaften von Seftigen und Ringgenberg. Sandra spielt Klarinette in Seftigen, Thom Saxophon in Ringgenberg.

Es ist der 9.9.2023, ein wundervoller Tag um zu heiraten! Auch das Wetter spielt heute mit, fast wie bestellt. Wir sind zur



*Text und Bilder:
Fabienne Mürger, Heimenschwand*

Hochzeit von Thom und Sandra Schlüchter eingeladen.

Vor Freude strahlend verlässt das Brautpaar nach der Trauung die Kirche in Ringgenberg, gefolgt von Ihren Gästen. Zusammen mit der MG Seftigen empfangen wir das Brautpaar mit dem Stück San Carlo.

Sandra, welche in der Musikgesellschaft Seftigen Klarinette spielt, dirigiert die beiden Musikgesellschaften mit Leichtigkeit zum «Schlüchter Marsch», während Thom auf der Trommel sein Bestes gibt. Nach weiteren Stücken und einer kleinen Pause, bei welcher wir uns am feinen Apéro-Buffet und den Getränken bedienen dürfen, unterhalten wir die Gäste nochmals

mit einigen Liedern, wobei beide Musikgesellschaften jeweils auch spontan Stücke der anderen mitspielen, welche sie vorher noch nicht gesehen haben.

Liebe Sandra, lieber Thom, wir bedanken uns für das feine Apéro und wünschen euch auf eurem gemeinsamen Weg nur das Beste!



Das glückliche Hochzeitspaar Sandra und Thom Schlüchter

Bei Beni Müller im Bären Wilderswil

Neben seinem Hobby als MGR-Trompeter ist Beni Müller «von Herzen gerne Gastgeber», wie er es als Hotelier in seiner Werbung kommuniziert. Das sind garantiert keine leeren Worte, das durften die Ringgenberger Musikanten am Abend des 1. September erfahren, als er zum Kalten und Warmen Buffet in sein Hotel Bären in Wilderswil einlud. Ein musikalisches «Dankeschön» richtete die MGR deshalb an ihn und an seine Gäste, bevor sich die Musikanten von Beni persönlich mit Speis und Trank verwöhnen liessen.



Beni Müller bediente seine Ringgenberger Musikkameraden persönlich am Buffet



Mit einem musikalischen Blumenstrauss bedankten sich die Ringgenberger Musikanten bei Beni Müller für die Einladung nach Wilderswil

Nummer 3

49. Jahrgang

Herbst 2023

Vereinsnachrichten der Musikgesellschaft Ringgenberg und der Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil

Redaktion und Gestaltung: Hans Zurbuchen
Hauptstrasse 269, 3852 Ringgenberg
Mail: hans.zurbuchen@top-magazin.ch

Druck: Druckerei Furter, Scheidgasse, Unterseen

Gratiszustellung an alle Ehren-, Passiv- und Aktivmitglieder der Musikgesellschaft Ringgenberg und der Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil sowie an befreundete Vereine und Institutionen

Erscheint vierteljährlich, Gesamtauflage: 2600 Ex.

Inserate:

Beat Mühlemann, Hagenstr. 43, 3852 Ringgenberg

**Redaktion Homepage MGR: Daniel Brügger, Thun: www.mgringgenberg.ch
Redaktion Homepage JMRG: Sara Nägeli & Anja Oberrauch: www.jmringgenberg.ch**



Musikgesellschaft Ringgenberg und
Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil

Sonntag, 10. Dezember 2023

ADVENTSKONZERT

Burgkirche Ringgenberg

Beginn um 17.00 Uhr

Freie Kollekte zugunsten der
Jugendmusig Ringgenberg-Goldswil

